

Letzten Trainingsabschnitt vor dem Winter erfolgreich absolviert

von Dr. Andreas Lange

Die leistungsstärkste Trainingsgruppe der Skilangläufer des TSV Leuna löste in der 2. Herbstferienwoche die „Kleinen“ im Trainingslager auf der vereinseigenen Skihütte in Gehlberg ab. In der Woche zuvor durften sich die Landeskader unter ihnen im Kadertrainingslager in Oberhof mit den Besten des Skiverbandes Sachsen-Anhalt auf die Wintersaison vorbereiten. Bei fast durchweg strömendem Regen fand auch in der 2. Trainingswoche die Mehrheit der Trainingseinheiten auf Skirollern in der Rennsteig-Skiarena in Oberhof statt. Begriffe wie Birx-Stieg, Frankfurter Kreuz und Sägespäne-Runde dürften vor allem den Biathlonfreunden unter den Lesern geläufig sein. Bemerkenswert, dass alle Altersgruppen diese anspruchsvollen Strecken bei teilweise Aquaplaning ähnlichen Bedingungen gemeistert haben.

Aus dem vollen Training heraus ging es zum Abschluss gleich noch zu einem Kräfteressen mit den Besten aus Thüringen und Niedersachsen beim 9. Thüringer Landescup auf der Skirollerstrecke in Struth-Helmersdorf. Alle konnten gut mithalten und mit Plätzen im Mittelfeld Achtungszeichen bei den Thüringer Trainern setzen.

Diese gute Form konnte auch beim 50. Schkeuditzer Skirollerlauf am 5.11. unter Beweis gestellt werden. Mit ersten Plätzen zeigten Maxime Striese, Richard Wagner, Liesbeth Matthes und Hagen Hahn, was sie drauf haben. Nicht minder wertvoll sind die 2. Plätze von Marianna Orioli, Svea Bastian, und Mika Starke und die dritten Plätze von Emilia Nowak, Anny Wagner, Len Striese, Jakob Helbing und Judy Hauptrock.

Der 6. Lauf zur „Tour de Harz“ wurde als offene Harzmeisterschaft im Crosslauf am 12. November im Oberharzer Buntenbock ausgetragen. Auch in dieser Disziplin zeigte sich das gestiegene Leistungsvermögen unserer Nachwuchssportler. HarzmeisterIn wurden Finja Heinze, Fabian Witzsche (U12m) und Yasmin Witzsche (U14w). Auf dem Silberrang landeten Matti Bastian (U6m), Annelie Welzel (U9w), Nala Draga (U10w), Hagen Hahn (U11m) und Anny Wagner (U12w). Dritte Plätze erliefen sich in den starken Starterfeldern Maxime Striese (U8w) und mit einer deutlichen Leistungssteigerung Lilly Lange (U14w). Aber auch unsere Platzierten können sich durchweg über eine deutliche Leistungssteigerung mit Plätzen unter den Top Ten freuen. Erfreulich für den Verein: Durch die rege Teilnahme unseres Nachwuchses konnte der Preis für den stärksten Verein bei der Veranstaltung entgegen genommen werden.

Jetzt warten alle gespannt auf den ersten Schnee mit dem geplanten Saisonstart am 8. Dezember.

Dazu geht es beim Training auf der Mattenbahn in Leuna um die frühzeitige Gewöhnung an die Langlaufski.